

Saale-Beitung.

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei ...

Für die Redaktion verantwortlich: Hans ...

[Zensurverbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg u.]

Nummernzwanzigster Jahrgang.

[Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.]

Nr. 50.

Halle a. d. Saale, Mittwoch den 30. Januar

1895.

Die Siegesallee zu Berlin.

Und ist keine Stadt bekannt, keine im Alterthum, keine im Mittelalter und keine in der Neuzeit, in der jemals ein Gedanke ...

Die Allzeit, sämtliche brandenburgisch-preussischen Fürsten von Albrecht dem Ersten bis zu Kaiser Wilhelm I. in Reich und Glied ...

von etwa 150 Jahren, findet man lediglich in Spezialwerken; für die geschichtliche Entwicklung des Landes sind sie gleichgültig geblieben.

Nun kommen die Hohenzollern, und da beginnt denn freilich eine andere Zeit zu wehen. Erwas wunderbarlich wird es sich aber doch annehmen, wenn hier Joachim I., der Bremerer der Juden und der eifrige Gegner der Reformation, der Bruder des Kurfürsten von Mainz, der den Reichstag ausrichtete, sein Denkmal bekommt.

So groß und schön der Gedanke des Kaisers ist, so wird sich vielleicht die Nothwendigkeit ergeben, ihn in der Ausführung zu modifiziren und nur gewisse Höhepunkte der brandenburgisch-preussisch-neuburgischen Geschichte, auf die das ganze Volk mit Stolz und Freude blicken kann, plastisch zu vergegenwärtigen.

Kaisers Geburtstag auf dem Brocken.

... Und klar des Heiligen Dante's Bild im des geläuterten Geistes Schmelzfeuer ...

Freier ist dann der uns auf dem Bahnhof in Halle eingefunden, um dem Vater Brocken zu Zeile zu geben, zum größten Theil in der verschiedensten Ausstattungsform; der eine als starrer Bergsteiger mit ...

Humor und unter guten und schlechten Wiken begann die Fahrt. In Halberstadt ließ sich ein lustiger Berliner zu uns, und als wir gegen acht am Ausgangspunkt unserer Expedition, dem Hotel Hofstein in ...

Früh um 6 1/2 Uhr wurde geweckt und um 7 1/2 aufgebroschen. Mantel und Lederjacke mußten zurückgelassen werden, obwohl uns das bei den 40 R., die draußen gemessen waren, anhangs etwas hart erschienen wollte.

Deutsches Reich.

Sofort nach Erlass des Gesetzes vom 30. Juni 1894 über die Errichtung von Landwirtschaftskammern durch Verhandlungen mit den landwirtschaftlichen Vereinen ...

Die den Provinziallandtagen vorgelegten Satzungsentwürfe für die einzelnen Kammern beruhen, so führt die amtliche Correspondenz fort, auf den Beschläüssen, welche die von den Landespräsidenten zusammenberufenen Kommissionen ...

Gefangenearbeit in der Landwirtschaft.

Der Minister des Innern hat im Einverständniß mit dem Minister für Landwirtschaft bestimmt, daß Strafgefangene aus den dem Ministerium des Innern unterstehenden Strafanstalten und Gefängnissen zu landwirtschaftlichen Meliorationen, die von Gefangenen und Privatpersonen unternommen werden, verwendet werden dürfen.

Der Wald stand in der Pracht seines weißen Winterkleides, aber nicht anders wie sonst in der Gegend. Nur hier und da lagen einige mächtige Eichen, die der Wintersturm mitten durchgebrochen und quer über das Bett des Baches geworfen hatte.

Hier in Schierke war Frühstündigkeit angelegt. Als wir in den geräumigen Saal des alten Wirthshauses traten, stürten wir gerade Schieferer Almen, die für das Stiftungsjahr ihres Gefangenvereins, vor prächtig gemalten Köstlichkeiten der schwarzen Peter einluden.

angaben, welche für Ausrüstung, Transport, Verpflegung der Arbeiter...

Um eine ungetriebene Erleichterung mit den freien Arbeitern zu vermeiden...

Um den Ernst der Freiheitsstrafe und die öffentliche Sicherheit nicht zu beeinträchtigen...

Allgemeine Fleischschau.

Die preussischen Minister für Landwirtschaft, des Innern und der Medizinalangelegenheiten haben...

Disponible Fonds.

Nach der dem Abgeordnetenhaus zugegangenen Uebersicht der Einnahmen...

Fuchsmühl vor Gericht.

Unter dem wegen der Fuchsmühl Vorgänge Angeklagten befindet sich, wie die „Münd. Post“ berichtet...

Verschiedene Mittheilungen.

- * Auf der Lagerbestimmung für die nächste Berliner Stadterweiterung...
* Der Landwirthschaftsminister Freyher v. Ham m...
* Die Justizkommission des Reichstages begann am Dienstag...

binne und bide um die glühenden Platten. Und dabei wurde ein erkrankter Appetit entwickelt...

* Bezüglich der Affaire Kope schreibt der aus Hof- und Gesellschaftskreisen...
* Die Anlage einer telephonischen Verbindung der wichtigsten Nordverkehren...

* Wie aus dem neuesten von Abgeordnetenhaus veröffentlichten Beitrittsverzeichnis hervorgeht...

* Die deutschen Gewerkschaften haben sich in den letzten drei Monaten eine erhebliche Vermehrung...

* Die „Westminster Gazette“ konstatirt, daß der Name des Herzogs von Koburg nicht mehr in der Liste der Geheimen Räte von England vorkommt...

* Der in Nr. 46 unseres Blattes enthaltene Artikel mit der Ueberschrift: „Eine bedeutungsvolle gerichtliche Entscheidung“...

* Marine Nachrichten. Nach einer telegraphischen Meldung an das Oberkommando der Marine...

Wissenschaft, Kunst, Literatur.

- Ig. Man schreibt uns aus Braunsberg vom 29. Januar: Der bekannte Romanist Otto Esser...
* Der in Nr. 46 unseres Blattes enthaltene Artikel mit der Ueberschrift: „Eine bedeutungsvolle gerichtliche Entscheidung“...

klärung gegeben, aber lustig war er immer. Schon sein Mein wurde ertheilt...

Stellung. Die letzten Augen anders als wie unten im Thale. Dann mit Knirschen überogen standen sie da wie massive Pyramiden...

□ Schenkungen, 19 Jan. [Steuerefreiheit - Kommerzienrath - vom Winter]. Die Beschlässe der städtischen Behörden...

- [Personale Veränderungen im IV. Armeeoberkommando]. Oberstleutnant 2. Rang und Major 1. Rang...

* Gotha, 28. Jan. [Eine abenteuerliche Fahrt] hatten am Freitag die Passagiere der 7 Uhr 51 Minuten von hier nach Göttingen abgehenden Zuges...

- Jülicher, 28. Jan. [Erinnerungsfeier.] An der hiesigen Großherzoglichen Karl Friedrich Adersbachschule fand heute durch einen Festakt die Feier von Kaiser's Geburtstag...

* Hildburghausen, 29. Jan. [Wette.] Herr Gustav Knöfing, der Wirth im hiesigen Gasthaus „Zur Vögel“, hat seine Wette gewonnen...

* Gera, 29. Jan. [Arbeitsleistung.] Das Personal der Firma „Rahndorf“ konnte von August bis zum 28. d. M. 1894...

* Apolda, 29. Jan. [Vermisch.] Am Freitagabend verließ, jedenfalls in einem Schwermuttsanfall, der hiesige Fabrikant Otto Mittelbach...

Vermischtes.

Offene Kirchen am Geburtstage des Kaisers. Ein Berliner Geistlicher schreibt dem „Voll“: „Bei Raketen der ...“

Schöne Spende. Ein Ungenannter hat dem Oberbürgermeister Zeile in Berlin 10,000 M. zu Ehrenmalerien für dortige Arme überwiesen...

Ans der ärztlichen Praxis. Ein Berliner Arzt veröffentlicht folgendes Beispiel für die Verden des Verfallens: Am 27. Juni 1894, abends 8 Uhr...

Gänzlicher Ausverkauf.

Wir lösen unser seit 6 Jahren bestehendes Specialgeschäft von

Teppichen, Möbelstoffen, Gardinen, Portièren, Tischdecken etc.

vollständig auf. Sämmtliche Waaren stehen im Ausverkauf zu so billigen Preisen, daß die denkbar günstigste Gelegenheit zu vortheilhaften Einkäufen geboten ist.

Der Verkauf zu festen Preisen ohne jeden Abzug und gegen baar findet von 9 Uhr früh bis 7 Uhr Abends statt.

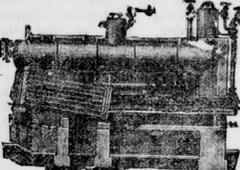
A. Drews Nachf. (Paul Meusel & Co.), Gr. Ulrichstr. 52,
Ecke Schulstr., Part. und 1. Etage.
Gardinen-Fabrik, gegründet 1869.

Eigene Tischler-Werkstatt. 26. Gr. Märkerstr. 26. **G. Schaible** Gr. Märkerstr. 26. Eigene Tapetier-Werkstatt.

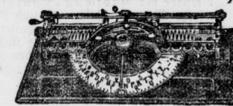
Unergründlichste Gelegenheit zum Einkauf von **Möbeln, Spiegeln u. Polsterwaaren.**
Specialität: in besseren Einrichtungen in nur solider und guter Ausführung.
Reelle Bedienung, billigste Preise.
Um mehrfach vorgekommene Verfälschungen zu vermeiden, bitte genau auf meine Firma zu achten!

Grosse Geld-Lotterie zu Trier.
110 000 Lose und 17 265 Gew.
Erste Klasse. Zieh. am 14. u. 15. Febr. 1895. Zweite Klasse. Zieh. am 8., 9. u. 10. April 1895.
Hauptgewinn ev. **500 000 Mark**,
ferner: 300 000, 200 000, 100 000, 50 000 etc.
Lose 1/2 1/2 1/2 1/2 1/2 Porto und Liste
17,60 8,80 4,40 2,20 Mark. 30 Pfg.
Voll-Lose (für beide 1/2 1/2 1/2 1/2 1/2 Porto und
Ziehungen gültig) 35,20 17,60 8,80 4,40 Mk. List. 50 Pfg.
Lose empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken oder
unter Nachnahme (ar
E. Heintze, Lotterie- u. Wittenberg (Bez.
Bankgeschäft Halle).
Telegramm-Adresse: Heintze Wittenberg.

A. Werneburg & Co.
— Inhaber: Albin Werneburg, Ingenieur, —
Armaturen- und Maschinen-Fabrik
Halle-Büschdorf — Deltzcher Strasse
officieren:
Wasser-Reinigungs-Apparate
für Dampfkessel, D. R.-P.
Garantirter Erfolg. Keine Geheimmittel. Drei Monate Probezeit.
Vorteile: Dampfkessel bleiben dauernd ohne Schlamm und ohne Kesselstein, selbst bei sehr gypshaltigem Wasser. Schonung der Kessel, Wegfall des schädlichen und theueren Ausklopens, daher keine Betriebsstörungen. Wesentliche Kohlenersparnis, da keine unzureichende Heizfläche durch Schlammablagerungen. Einfachste Bedienung bei ganz geringen Unterhaltungskosten. Feinste Referenzen. — Prospekte auf gef. Anfrage.



Man verlange zur Ansicht!
Schnell-Schreibmaschine „BOSTON“
Modell II. Mk. 75,—.
Zum Beweise, daß diese Schreibmaschine die beste, einfachste und billigste am Markte ist, sind wir bereit, dieselbe sofort und ohne Nachnahme auf unsere Gefahr zum probeweisigen Gebrauch per Post zu versenden, und besprechen wir im Falle der Befriedigung keinerlei Entschädigung.
Hermann Hurwitz & Co., Berlin C.,
Stoetterstraße 49. (ad



Der Wein- und Cigarren-Ausverkauf
des Engros-Lagers von
Robert Enger, Werseburger Str. 158,
Kellereien u. portiere,
wird fortgesetzt. — Billig, reell, freihändig! Große Vorräthe!

Schreibkrampf
Zittern, Muskelkrampf u. ähnliche Bewegungsstörungen werden nach meiner von der medie. Wissenschaft anerkannten u. bewährten Methode in kurzer Zeit von mir geheilt. Vielseitigen Anforderungen entsprechend werde ich
in Halle einen Heilkursus
eröffnen. Von Sonnabend den 2. Februar ab bin ich im Hotel „Stadt Hamburg“ Vorm. 11—12 und Nachm. 3—4 Uhr zu sprechen. Der Heilkursus beginnt am 3. Februar.
Julius Wolff
aus Frankfurt a. Main.

Butter
verkaufe ich **billiger als jede Concurrrenz** und ist jeder Käufer sicher, **Naturbutter** zu erhalten, da Margarine in meinen Geschäften nicht geführt wird.
J. M. Uehlein, Geilstraße 36, Geisinger Str. 32, Nicolaitraße 1.

Anthorsche höhere Handelsschule zu Gera (Reuss j. L.) — 46. Schuljahr. —
1. Höhere Handelsschule mit Vorklasse (= Quarta), Berechtigung zum einjährig-freiwill. Militärdienst. Schulbesuch 1—4 Jahre, je nach Vorbildung.
2. Handelsakademie für rein fachwissenschaftliche Ausbildung. (ad
Ueber Schulanfang, Unterkunft etc. Näheres durch die Prospekte. Die Direction.

Die Deutsche Gasglühlicht Aktiengesellschaft (Patent Auer) C. Berlin, Molkenmarkt 5,

hat gegen eine Anzahl hiesiger Firmen — Aktiengesellschaft Butzke, — Aktiengesellschaft Stobwasser, — C. Kramme, Hoflieferant, — Erste Deutsche Gasglühlicht-Industrie, Trendel — Firma Benas, Vertreterin der Neuen Deutschen Gasglühlicht-Compagnie, Aschner & Co. System Dr. Blücher, — Firma Billeit, Vertreterin von Gautsch und andere mehr, sowie gegen mehrere auswärtige Firmen Klage wegen Patentverletzung eingereicht.

In der Klagesache gegen die Vertreterin der Neuen Deutschen Gasglühlicht-Compagnie ist auf Antrag der Deutschen Gasglühlicht-Aktiengesellschaft, Molkenmarkt 5, im Wege der einstweiligen Verfügung der **Beklagten bei Vermeidung einer fiskalischen Strafe von 1000 Mark für jeden Fall der Zuwiderhandlung untersagt** für die Dauer des Prozesses solche Bunsenbrenner für **Gasglühlicht-Beleuchtung** gewerbmässig herzustellen, feilzuhalten, in Verkehr zu bringen oder zu gebrauchen, bei denen ein fester Körper gasig oder zum Theil in oder oberhalb der Brennermündung zu dem Zwecke angeordnet ist, um Explosionen in der Flamme oberhalb der Brennermündung und damit das Geräusch der Flamme zu besitzigen und bei denen ein den festen Körper eine Kapsel angeordnet ist, über welche das unter Ende des schlauchförmigen Glühkörpers zu dem Zwecke gezogen wird, um die richtige Lage desselben zur heissesten Zone der Flamme zu sichern.

Die Deutsche Gasglühlicht Aktiengesellschaft wird nunmehr auch gegen diejenigen Abnehmer nachgemachter Brenner und Glühkörper mit Klage vorgehen, welche dieselben gewerbmässig in ihren Läden, Werkstätten, Wohnungen etc. gebrauchen. (ad

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. Köhler in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Deubel. Blatt 2 Selbstkürren.

